

# Vernehmlassung zum Vorentwurf zur pa. Iv. 19.475 “Das Risiko beim Einsatz von Pestiziden reduzieren”

Consultation relative à l'avant-projet pour la mise en oeuvre de l'iv. pa. 19.475 “Réduire le risque de l'utilisation de pesticides”

Consultazione sull'attuazione dell'iv. pa. 19.475 “Ridurre il rischio associato all'uso di pesticidi”

<b>Organisation / Organisation / Organizzazione</b>	GastroSuisse, Verband für Hotellerie und Restauration
<b>Adresse / Indirizzo</b>	GastroSuisse Blumenfeldstrasse 20 8046 Zürich
<b>Datum, Unterschrift / Date et signature / Data e firma</b>	17.05.2020, Casimir Platzer, Präsident GastroSuisse

Bitte senden Sie Ihre Stellungnahme an das Bundesamt für Landwirtschaft, Schwarzenburgstrasse 165, 3003 Bern oder elektronisch an [schriftgutverwaltung@blw.admin.ch](mailto:schriftgutverwaltung@blw.admin.ch). **Sie erleichtern uns die Auswertung, wenn Sie uns Ihre Stellungnahme elektronisch als Word-Dokument zur Verfügung stellen. Vielen Dank.**

Merci d'envoyer votre prise de position, par courrier, à l'Office fédéral de l'agriculture, Schwarzenburgstrasse 165, 3003 Berne ou par courrier électronique à [schriftgutverwaltung@blw.admin.ch](mailto:schriftgutverwaltung@blw.admin.ch). **Un envoi en format Word par courrier électronique facilitera grandement notre travail. D'avance, merci beaucoup.**

Vi invitiamo a inoltrare i vostri pareri all'Ufficio federale dell'agricoltura, Schwarzenburgstrasse 165, 3003 Berna oppure all'indirizzo di posta elettronica [schriftgutverwaltung@blw.admin.ch](mailto:schriftgutverwaltung@blw.admin.ch). **Onde agevolare la valutazione dei pareri, vi invitiamo a trasmetterci elettronicamente i vostri commenti sotto forma di documento Word. Grazie.**

## Allgemeine Bemerkungen / Remarques générales / Osservazioni generali:

GastroSuisse vertritt als grösster Branchenverband der Schweiz rund 20'000 Mitglieder (Hotels, Restaurants, Cafés, Bars etc.) aus allen Landesgegenden und fördert das Image, die Berufsausbildung sowie die Qualität der Branche. Der Branchenverband für Hotellerie und Restauration dankt für die Gelegenheit, zur vorliegenden Vernehmlassung Stellung nehmen zu können. Dabei handelt es sich um den von der WAK-S unterbreiteten Vorentwurf für ein Bundesgesetz über die Verminderung der Risiken durch den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln (PSM) wie auch von Biozidprodukten (BP).

GastroSuisse unterstützt die Anliegen der parlamentarischen Initiative «Das Risiko beim Einsatz von Pestiziden reduzieren» (19.475) und befürwortet die vorgeschlagenen Änderungen des Chemikaliengesetzes und des Landwirtschaftsgesetzes, welche die Festlegung eines verbindlichen Absenkpades für PSM und BP beinhaltet. Als indirekt betroffene Branche ist bei der konkreten Ausgestaltung des vorliegenden Vorentwurfs aus Sicht von GastroSuisse auf folgende Punkte zu achten:

- Neben ökologischen sollen auch die sozialen und vor allem ökonomischen Aspekte berücksichtigt und ebenso stark gewichtet werden. Die Versorgungs- und Lebensmittelsicherheit müssen weiterhin gewährleistet sein. Steigende Preise für landwirtschaftliche Produkte aufgrund erhöhter Produktionsanforderungen und eingeschränkter Produktion sind für das Gastgewerbe schädlich und würden zu mehr Einkaufs- und Gastrotourismus führen.
- Auch innerhalb der Nachhaltigkeitsachse Ökologie / Umwelt bestehen unterschiedliche Dimensionen, die bei der konkreten Ausgestaltung der Gesetzesvorlage berücksichtigt werden müssen (z. B. Verbesserung der Tiergesundheit, Energieverbrauch, Boden- und Klimaschutz). Für eine nachhaltige und wettbewerbsfähige Schweizer Landwirtschaft sind Zielkonflikte, die durch einen verbindlichen Absenkpfad bei PSM und BP entstehen, möglichst zu vermeiden und/oder gegeneinander abzuwägen.
- Es ist eine möglichst unbürokratische Lösung anzustreben. Lösungen, die zu einem administrativen Mehraufwand führen und die in der Schweiz produzierten Lebensmittel verteuern, lehnt GastroSuisse ab. Eine Verteuerung würde den Schweizer Produktionsstandort schwächen, und damit die angestrebte Verminderung der Risiken durch den Einsatz von PSM und BP untergraben. Der Bund soll für die Erfassung des Einsatzes von PSM und BP einheitliche und praxistaugliche Anwendungen zur Verfügung stellen.

Wir danken Ihnen für die Berücksichtigung unserer Anliegen.

**Bemerkungen zu einzelnen Artikeln / Remarques par rapport aux différents articles / Osservazioni su singoli articoli**

**Landwirtschaftsgesetz (LwG)**

<b>Artikel, Absatz, Gesetz Article, alinéa, loi Articolo, capoverso, legge</b>	<b>Antrag Proposition Richiesta</b>	<b>Begründung / Bemerkung Justification / Remarques Motivazione / Osservazioni</b>
Art. 6b Abs. 1	-	GastroSuisse begrüsst das formulierte Reduktionsziel.
Art. 6b Abs. 1 (Minder- heit)	Streichen	Die Festlegung von Zielwerten über das Jahr 2027 hinaus ist nicht zielführend. Die Erreichung solcher Zielwerte wäre mit grossen Unsicherheiten verbunden.